

## Blaulichtreport

Thierhaupten

## Unbekannte wollen Automat aufflexen

Unbekannte haben versucht, einen Zigarettenautomaten in Thierhaupten aufzuflexen. Das teilt die Polizei mit. Demnach soll ein Zeuge gehört haben, wie sich die Täter an dem Automaten zu schaffen machten. Als er sie in der Nacht auf Mittwoch gegen 00 Uhr ansprach, sollen die Täter in Richtung Norden geflüchtet sein. Obwohl die Polizei sofort die Suche aufnahm, fehlt von den Männern jede Spur. Den Sachschaden am Automaten konnten die Beamten am Mittwoch noch nicht beziffern. (kinp)

## Kurz gemeldet

Biberbach-Markt

## Burgschützen ehren Mitglieder

Zur Jahreshauptversammlung laden die „Burgschützen“ Markt Mitglieder, Sponsoren, Gönner und Freunde des Traditionsvereins am Freitag, 4. November, 19.30 Uhr ins örtliche Bürgerhaus ein. Im Fokus der Veranstaltung stehen neben den Rückblicken auf die Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder. (psh)

Lützelburg

## Blasorchester spielt in der Stettenhofer Kirche

Ein Kirchenkonzert gibt das Blasorchester Lützelburg. Beginn ist am Sonntag, 6. November, um 17 Uhr in der Stettenhofer Kirche Jesus, der gute Hirte. (AZ)

Meitingen

## Bushaltestelle in Waltershofen verlegt

Wegen Kanalbauarbeiten kann die AVV-Regionalbuslinie 410 von Montag, 7. November, bis Freitag, 11. November, die Haltestelle „Waltershofen“ nicht anfahren. Die Fahrgäste werden gebeten, auf die Ersatzhaltestelle in der Werner-von-Siemens-Straße in Höhe des Wertstoffhofes auszuweichen. Das teilt der AVV mit. (AZ)

Nordendorf

## Informationsabend für Firmlinge

Am Dienstag, 8. November, findet um 19.30 Uhr der Infoabend für die Firmfeier 2023 der Pfarreiengemeinschaft Nordendorf-Westendorf statt. Die Jugendlichen der 8. Klassen aus Allmannshofen, Blankenburg, Ehingen, Ellgau, Holzen, Nordendorf, Westendorf, Ostendorf, Kühnlenthal und Waltershofen und jeweils ein Elternteil werden im Bürgersaal in Nordendorf erwartet. (AZ)

## Meitingens Kindergärten fehlt das Personal

Bei den Bürgergesprächen gibt es Informationen zu Entwicklungen in der Gemeinde. Nun kam Bürgermeister Michael Higl nach Erlingen. Zwei Themen dominieren.

Von Peter Heider

**Erlingen** Die zweite Bürgergesprächsrunde im Jahr 2022 für Bürgerinnen und Bürger des Marktes Meitingen fand in Erlingen statt. In der örtlichen Sportgaststätte nahm eine große Anzahl Bürgerinnen und Bürger an der Veranstaltung teil, um sich von Bürgermeister Michael Higl über aktuelle Entwicklungen informieren zu lassen. Im Fokus stand dabei die Neugestaltung der Erlinger Ortsmitte. Pandemiebedingt fand seit 2019 keine Gesprächsrunde in Erlingen statt.

Das Hauptaugenmerk der Veranstaltung galt der Dorferneuerung Erlingen sowie der Kindertagesituation. „In den Kindergärten der Marktgemeinde stehen 932 Plätze zur Verfügung, derzeit sind 700 besetzt“, gab Higl bekannt. Derzeit sind jedoch nicht alle Betreuungsplätze besetzt, da in den Kindergärten zurzeit Personalmangel herrscht. „Wir werden trotz eines derzeitigen Personalmangels unser Ziel, dass jedes Kind einen Betreuungsplatz bekommt, einhalten“, versprach der Meitingener Rathauschef. So sollen weitere Einrichtungen geschaffen werden, um dieser Entwicklung gerecht zu werden. Anhand einer Machbarkeitsstudie für eine Erweiterung am Haus der Kinder in Erlingen würden sich die Gesamt-



Eine Erweiterung am Haus der Kinder im Erlinger Eichenweg wurde mit Gesamtkosten in Höhe von 4,11 Millionen Euro beziffert. Foto: Peter Heider

kosten auf 4,11 Millionen Euro belaufen.

Zum derzeitigen Stand des Projekts „Erlinger Dorferneuerung“ gab Susanne Moser Knoll vom Nördlinger Architekturbüro Moser & Knoll Auskunft. Im Fokus stehen die Erweiterung des Hauses für

Kinder und die Gestaltung der Ortsmitte. Zurzeit sind Teile des Kindergartens auf einem benachbarten Grundstück in Containern untergebracht. Ein weiterer Baustein bei der Sanierung der Ortsmitte wird der Dorfstadl sein. Ob ein Neubau oder eine Instandset-

zung des Bestandsgebäudes kommt, ist noch nicht geklärt. Ein Neubau würde nach ersten Schätzungen 1,7 Millionen Euro kosten. Über das Ja oder Nein zu einem Neubau wird nach einer erneuten Begehung des Stadels mit Zimmermeister Hermann Schilling und

unter Einbeziehung örtlicher Vereine entschieden.

Ein heikles Thema waren die Geschwindigkeitsregelungen in der Marktgemeinde. So wurde von einem Besucher angesprochen, die Alte Dorfstraße in der Mitte Erlingens auf 30 Stundenkilometer „zu entschärfen“, was nach Meinung des Meitingener Bürgermeisters nicht so leicht machbar sei. Als unwirksames Beispiel von Tempobeschneidungen nannte dazu ein Erlinger Bürger, dass im Eichenweg bereits Tempo 30 ausgeschildert ist, was jedoch überwiegend von Eltern der Kindergartenkinder ignoriert und missachtet werde.

Eine weitere Frage lautete, ob die Container am Kindergarten nach Ablauf des Mietvertrages abgebaut werden. Manfred Wagner, Besitzer des Grundstücks, erläuterte dazu, dass die Container weiterhin bis zum Ende der Kindergartenbaumaßnahmen stehen bleiben können. Von einem Friedhofsbesucher wurde der „schlechte Zustand“ des neuen Friedhains angeprangert. Dritter Bürgermeister Rudi Helfert, der mit Marktgemeinderat Patrick Gerblinger Initiator des neuen Urnenfeldes war, erläuterte, dass die neue Urnenfläche nicht als Parkanlage gedacht und betrachtet werden dürfe, es brauche Zeit, bis die naturbelassene Urnenfläche zu einem Friedwäldchen herangewachsen ist.

## Große Auszeichnung für eine Chorleiterin aus Neukirchen

Drei Chöre und eine besonders engagierte Frau stehen in Bayerdilling im Mittelpunkt.

Von Claus Braun

**Thierhaupten** Nach langer Pandemie-Pause fand in Bayerdilling endlich wieder ein Kreis-Chorkonzert des Sängerkreises Unterer Lech statt. Über 200 Aktive und Zuhörer füllten den großen Saal im Landgasthof Schwarzwirt. Es wurde ein besonderer Abend im mehrfachen Sinne.

Begeistert zeigte sich Gabriele Meier, die Vorsitzende des Sängerkreises Unterer Lech, von der Resonanz. Sie ging auf die Leidenszeit der Chorsängerinnen und Chorsänger während der Pandemie ein, wo Proben lange Zeit nicht mehr möglich waren bzw. mit Masken und Abständen zueinander sich äußerst problematisch ge-

stalteten. Unter diesen Umständen war auch schnell das Motto des Abends gefunden: „Best of 2022 – das Beste, das unter Pandemie-Bedingungen möglich ist!“ „Das Beste“ boten die vier beteiligten Gesangsvereine aus Genderkingen, Bayerdilling, Meitingen und Thierhaupten.

Der Frauensingkreis Meitingen unter der Leitung von Dirigentin Frederike Schludi brachte „Hakuna Matata“ von Elton John und „Friedensbrücken der Welt“ von Lorenz Maierhofer zur Aufführung. Der Gesangsverein „Harmonie“ aus Thierhaupten trat gleich mit zwei Chören auf. Der gemischte Chor „Allegro“ unter der Leitung von Hubert Schlecht überzeugte schwungvoll mit dem afrikanischen Kanon „Si si, si si, sola

da“, „El condor pasa“ und dem Chorsatz „D'Rauschkugel“ vom Dirigenten Hubert Schlecht selbst.

Der Chor „La Ventura“ unter der Leitung von Martin M. Fendt bestach alleine schon durch die Anzahl der Mitwirkenden, die bei knapp über 30 jungen Kehlen lag! Fendt & Co hatten mit „Wochenend“ und „Sonnenschein“, „Accidentally in Love“ und „Feuerzeug“ schwungvolle Songs im Repertoire und ernteten neben Applaus sogar noch lautstarke „Bravo-Rufe“ für wirklich großartige Darbietungen.

Das Kreis-Chorkonzert wurde von Gabriele Meier auch dazu genutzt, eine hochkarätige Ehrung des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben (CBS) durchzuführen. Marianne Lang aus dem Thier-



Gabriele Meier, Vorsitzende des Sängerkreises Unterer Lech und Vize-Präsidentin des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben, zeichnete Marianne Lang (links) mit einer Ehrenmedaille aus. Foto: Claus Braun

hauptener Ortsteil Neukirchen erhielt die Ehrenmedaille des CBS, da sie sich durch ihre Tätigkeit, mit Beständigkeit und Engagement in besonderer Weise um das Chorwesen in Bayerisch-Schwaben verdient gemacht hat.

Im Jahr 1983 übernahm sie das Amt der Kreischorleiterin im Sängerkreis Unterer Lech und war damit die erste Frau im Deutschen Sängerbund überhaupt, die dieses verantwortungsvolle Amt ausüben konnte. 30 Jahre lang hatte sie dieses Amt inne, bevor sie im Jahr 2013 zur Ehren-Kreis-Chorleiterin ernannt wurde. Ferner führte Meier in ihrer Laudatio auf, dass Marianne Lang 43 Jahre lang den Gemischten Chor in Thierhaupten leitete und im Jahr 1983 das Männer-Doppelquartett gründete.

**Herbstzeit ist die beste Pflanzzeit!**

**Gärten zum Leben.**  
Baumschule, Gartenmarkt, Gartengestaltung

Wir sind weiterhin für Sie da:  
Mo.-Fr. 8-18 Uhr  
Sa. 8-14 Uhr

**reiter**  
alles für den garten

Garten Reiter GmbH  
Bauerngasse 47, 86637 Wertingen  
Telefon 082 72-2483  
www.garten-reiter.de

**Landmetzgerei Geiger**  
86637 Wertingen-Bliensbach

**Dienstag's**  
von 11.30 bis 17.00 Uhr  
frische Blut- u. Leberwürste  
Kleinere Auswahl unseres Sortiments  
Kesselfleisch bitte bis spätestens Montag's 11.00 Uhr vorbestellen!

Geschenk-Ideen  
Spezialitäten  
dekorativ verpackt!

> Schw.-Schnitzel  
paniert oder natur 1 kg 10,20 €

> Leberkäse  
ofengebacken 1 kg 10,50 €

Tel. 082 72/36 11  
Fax 082 72/44 87  
www.landmetzgerei-geiger.de

Öffnungszeiten:  
Fr. 08.00-18.00 Uhr  
Sa. 08.00-12.00 Uhr

Bestellungen im Hygieneraum zur Abholung!

Eigene Schlachtung von Tieren aus unserer Region!

Aus Liebe zum Leben

Voller Einsatz! Ehrenamtlich bei den Johannitern.

Über 14.000 Ehrenamtliche unterstützen uns auf verschiedene Art. Wir freuen uns, wenn auch Sie mitmachen wollen.

Rufen Sie uns einfach an!  
Info-Telefon: 0821 25924-0  
www.johanniter.de/bayerisch-schwaben

**JOHANNITER**

Barbaras Welt

euronicsXXL  
Frey&Diessl

Sicher dir **10%** auf jedes KitchenAid Küchengerät

**KitchenAid**  
Vorführung

4. und 5. November  
von 10:00 bis 17:00 Uhr

bei Euronics XXL  
Frey&Diessl  
Via Claudia 2  
in Meitingen

barbaraswelt.net

## ABO-SERVICE

Tel. [08 21] 2 98 21-30

Alles was uns bewegt